

Der Schulkindergarten

In der Grundschule Högewiesen gibt es seit vielen Jahren einen Schulkindergarten.

Was ist ein Schulkindergarten?

Der Schulkindergarten, auch SKG genannt, ist eine schulische Einrichtung, die dem Kind bei Bedarf den Einstieg in die Grundschule erleichtert. Er ist organisatorisch in den Ablauf der Grundschule eingebunden.

Zunächst werden die einzuschulenden Kinder an einem Vormittag in Kleingruppen von Lehrerinnen der Schule in einem Testverfahren angesehen.

Nach Abwägung vieler Aspekte wird für einige Kinder die Einschulung in den Schulkindergarten empfohlen.

Der Schulleiter stellt dann Kinder, die schulpflichtig sind, sich aber körperlich, geistig oder im Sozialverhalten noch nicht ausreichend entwickelt haben, vom Schulbesuch zurück und regelt die Aufnahme in den SKG.

Diese Kinder besuchen dann ein Jahr lang eine kleinere Gruppe, die von einer Grundschullehrerin geleitet wird. In Niedersachsen hat jedes SKG-Kind 20 Wochenstunden Unterricht.

Das Lernangebot ist vielfältig und wechselt zwischen Spiel- und Unterrichtsphasen. Es umfasst die gemeinsame Arbeit in der Gruppe sowie eine individuelle Förderung.

Die Lernangebote beinhalten folgende Bereiche:

- Spracherziehung
- Soziales Lernen
- Umgang mit Mengen und Zahlen
- Vorbereitung auf Lesen und Schreiben
- Rhythmisch-musikalische Erziehung
- Psychomotorische Förderung
- Künstlerisches Gestalten
- Feinmotorikübungen
- Einführung von Arbeitsmethoden
- Gesunde Ernährung und Zahnpflege

Viele Kinder gehen nach einem Jahr vielfältiger Eindrücke und Erlebnisse gestärkt und selbstbewusst in die erste Klasse.